



U10-Turnier



Annika, Tabea, Lena, Sarah, Isabella, Laura



U12-Turnier



Ausstellung



Linien, Reihen, Diagonalen ... konnten die Mädchen anschaulich ablaufen, weiße und schwarze Felder mussten erraten werden (weil sie nicht bemalt waren). Schon die Regel »weiße Dame weißes Feld« musste mit Hilfe von Vorstellungen angewendet werden.



U14-U20: Céline, Gesine, Xenia und Vivian

Mit der Schachausstellung konnten wir sowohl die Kinder fesseln, die besonders von den außergewöhnlichen Schachspielen fasziniert waren, als auch ihre Eltern und die Betreuer und Zuschauer begeistern. Neben ausgefallener Literatur, vergnüglichem Schach, Postern und Autogrammen der Ex-Weltmeisterinnen und Ex-Weltmeister gab es auch viele Informationen aus erster Hand von den anwesenden Großmeisterinnen.

Das Training, besonders für die Jüngsten, konnten wir anschaulich am Groß-Schach durchführen. Hier durften die Mädchen wirklich »begreifen« – im wahrsten Sinne des Wortes.

Das Anschauliche hat besonders des Jüngsten viel Spaß gemacht und war eine große Bereicherung eines Trainings. Am Nachmittag wurde das Simultanschachturnier durchgeführt. Hier hätten wir uns gerne etwas mehr Mitspielerinnen gewünscht. Für viele war das Turnier aber bereits sehr anstrengend und neue Gäste kamen nur wenige. Immerhin konnten wir zwei Simultangruppen à acht Spielerinnen gegen die beiden Großmeisterinnen zusammenbringen und für die aktiven Mädchen gab es noch eine Urkunde und einen kleinen Pokal für die Teilnahme. Den Pokal für die Schule mit den meisten Teilnehmerinnen (fünf) gewann das Rotteck-Gymnasium Freiburg knapp vor dem Deutsch-Französischen-Gymnasium Freiburg (vier).



WGM Bettina Trabert beim Simultan